

Logistikformular

Bitte per Fax oder Mail bis spätestens zum 15.05.2016 senden an:

Schenker Deutschland AG
Fairs & Events
Jaffeestr. 2
DE-14055 Berlin
Ansprechpartner: Herr Dominik Pubolz
Tel: +49 (0)30 301 2995 422 / Fax: -429
Email: dominik.pubolz@dbschenker.com

Auftraggeber:

Firma:	
Strasse, Nr.:	
PLZ, Ort:	
USt-ID-Nr.	
Kontakt Büro:	
Tel.-Nr.:	
Fax-Nr.:	
Email:	

AUFTRAG

Transport

Messehandling

ANFRAGE

Transport

Messehandling

① IHRE MESSE-DETAILS

Aussteller:

Standnummer:

Kontakt am Stand:

Mobiltelefon:

② IHRE MESSE-SENDUNG

Packstückanzahl	Art der Verpackung	Bruttogewicht kg	Abmessungen (LxBxH) cm	Besondere Bemerkungen

ODER

benötigter Laderaum (in Lademeter):

Gewicht (ca.):

Lkw-Höhe über 2,60m: ja / nein

③ TRANSPORT ZUM MESSESTAND UND RETOUR VIA MESSELAGER HANNOVER

Lade-/Abholadresse: A) siehe Auftraggeberadresse
 B) abweichende Lade-/Abholadresse:

C) wir liefern selbst in Berlin an / anliefernde Spedition:

Lade-/Abholtermin: Datum: Zeit (von-bis):
Hebebühne notwendig für Abholung: ja nein

Liefertermin Messestand: Datum: Zeit:

Übernahme vom Messestand: Datum: Zeit:

Die Sendung geht zurück an unsere (Lade-/Abhol-)Adresse: ja nein

➔ abweichende (Rück-)Lieferadresse:

④ MESSEHANDLING IN HAMBURG / DIREKTLIEFERUNGEN / ZEITFENSTER

Geräte/Personal zur Ent-/Beladung: Gabelstapler bis to Hubkraft
 Zusatzequipment für Gabelstapler – Art:
 Transportarbeiter Handhubwagen
 Wir entladen selbst (per Hebebühne/Hubwagen, per Hand, etc.)

Termin Entladung: Datum: Zeit:

Termin Beladung: Datum: Zeit:

Leerguteinlagerung: ja, ca. cbm nein // Vollguteinlagerung: ja nein

⑤ ABRECHNUNG

Sämtliche Transport- und/oder Messekosten gehen an unsere (Auftraggeber-)Adresse: ja nein

➔ abweichende Rechnungsadresse:

SPV-Speditionsversicherung: Bitte eindecken für Warenwert EUR
 Wir sind SPV-Verzichtskunde (eigener Versicherungsschutz)

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen(ADSp) und, soweit diese für logistische Leistungen nicht gelten, nach den Logistik-AGB, jeweils neuester Fassung. Diese beschränken in Ziffer 23 ADSp die gesetzliche Haftung für Güterschäden nach § 431 HGB für Schäden im speditionellen Gewahrsam auf 5,00 Euro/kg, bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung auf 2 SZR/kg sowie ferner je Schadenfall bzw. -ereignis auf 1 Mio. bzw. 2 Mio. Euro oder 2 SZR/kg, je nachdem, welcher Betrag höher ist. Ergänzend wird vereinbart, dass (1) Ziffer 27 ADSp weder die Haftung des Spediteurs noch die Zurechnung des Verschuldens von Leuten und sonstigen Dritten abweichend von gesetzlichen Vorschriften wie § 507 HGB, Art. 25 MÜ, Art. 36 CIM, Art. 20, 21 CMNI zu Gunsten des Auftraggebers erweitert, (2) der Spediteur als Verfrachter in den in § 512 Abs. 2 Nr.1 HGB aufgeführten Fällen des nautischen Verschuldens oder Feuer an Bord nur für eigenes Verschulden haftet und (3) der Spediteur als Frachtführer im Sinne der CMNI unter den in Art. 25 Abs. 2 CMNI genannten Voraussetzungen nicht für nautisches Verschulden, Feuer an Bord oder Mängel des Schiffes haftet.

